Vom (digitalen) Habitus zur Demokratiegefährdung

Vortrag von Mag. Dr. phil. Alessandro Barberi
im Rahmen der Pädagogischen Konferenz
der Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus
am 20.10.2020

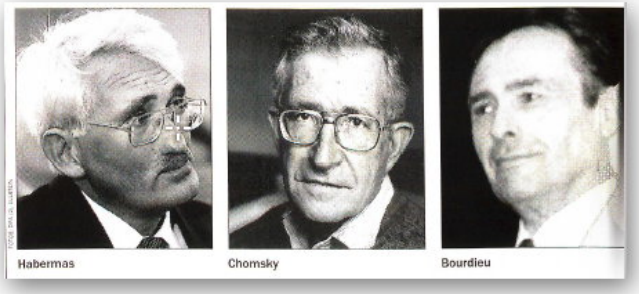
„Dann ist man gezwungen, auf die extreme »Rigidität« einer gesellschaftlichen Ordnung zu schließen, die die am meisten begünstigten Klassen autorisiert, die Nutzung der schulischen Institution zu monopolisieren, […]."

Pierre Bourdieu: Die konservative Schule

I.I Medienkompetenz

Die „klassische“ Ausformulierung der *Medienkompetenz* erfolgte mit den Prinzipien des *Symbolischen Interaktionismus* der *kommunikativen Kompetenz*, und der *Feldtheorie*. Daraus resultierte in der Folge die Handlungsorientierte Medienpädagogik: Lehrende und Lernende befinden sich also ganz konkret in einem interaktiven „Spielfeld“ (vor allem im Klassenraum).

Dieter Baacke



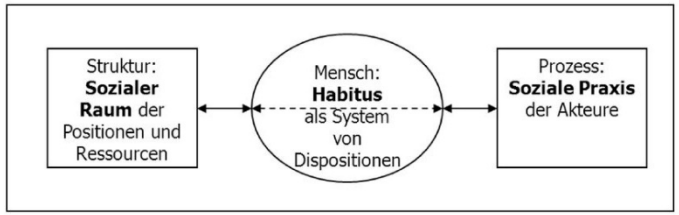
Jürgen Habermas / Noam Chomsky / Pierre Bourdieu

Beispiel: Wir sind als Bürger*innen und Lehrer*innen auf verschiedenen Ebenen *vernetzt* und brauchen so alle *Medienkompetenz* im Sinne des *kritischen Umgangs* mit Medien (in allen Wortbedeutungen: *Sprache, Schrift, Technologien, Netzwerke*).

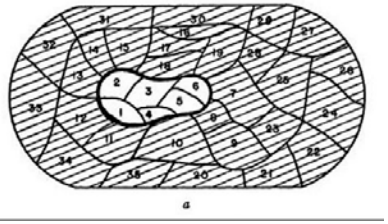
I.II Medienkompetenz

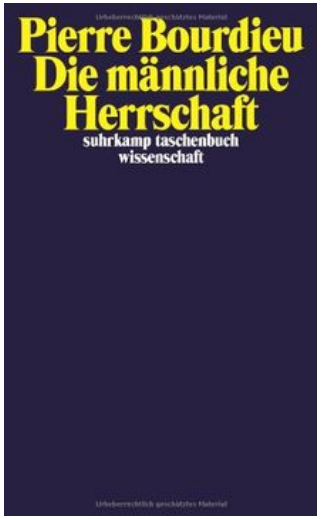
MEDIENKOMPETENZ			
Vermittlung		Zielorientierung	
MEDIEN KRITIK	MEDIEN KUNDE	MEDIEN NUTZUNG	MEDIEN GESTALTUNG
Wie kann mit Informationen und ihren gesellschaftlichen Kontexten *kritisch*, *reflexiv* und *ethisch verantwortlich* umgegangen werden? Was sind oder wie kommt es zu „gesicherten Informationen“?	Was ist auf *informativer* Ebene der „öffentlich-rechtliche“ Rundfunk im Vergleich zu privaten Medien? Welche Medien gab es und gibt es (Druckerpresse, Massenmedien, Film, Radio, Fernsehen, Personal Computer etc.)?	Wie können Medien, etwa bestimmte Programme, *rezipiert* angewendet, genutzt und bedient werden? Wie funktioniert *interaktives* Telebanking, Teleshopping oder Telefonieren etc.?	Wie können gesamtgesellschaftlich Mediensysteme *innovativ* weiterentwickelt werden? Wie können Medien *kreativ* gestaltet und selbst zur *kreativen Gestaltung* verwendet werden?

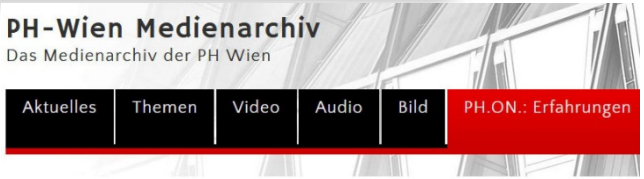
II.I Habitus, Medialer Habitus, Digitaler Habitus



Pierre Bourdieu
Ökonomisches Kapital,
kulturelles Kapital,
soziales Kapital







Viktoria Kriehebauer: Es muss in den Körper eingeschrieben werden

Beispiel: Wir sind in jeder didaktischen (und menschlichen) Situation in ein kommunikatives Kräftefeld und ein „Netz“ der *Ungleichheit* verwoben, in dem die jeweilige Kapitalausstattung auch die Möglichkeit bestimmt sie *auszugleichen*. Durch die vielfältigen Belastungen von Lehrer*innen ist das gerade in der Schule besonders schwer.

Bourdieu in einfachen Worten: Ein Bildungssystem, dass die Schwächsten schwächt und die Stärksten stärkt, ist einer Demokratie nicht würdig!

II.II Habitus, Medialer Habitus, Digitaler Habitus

Medienwelten von Haupt- und Realschüler*innen (nach Sven Kommer)

Kompetenzlevel 1: Die Verunsicherten
Kompetenzlevel 2: Die Delegierer
Kompetenzlevel 3: Die Pragmatiker
Kompetenzlevel 4: Die Bastler

III.I Digitaler Kapitalismus / Digitaler Humanismus

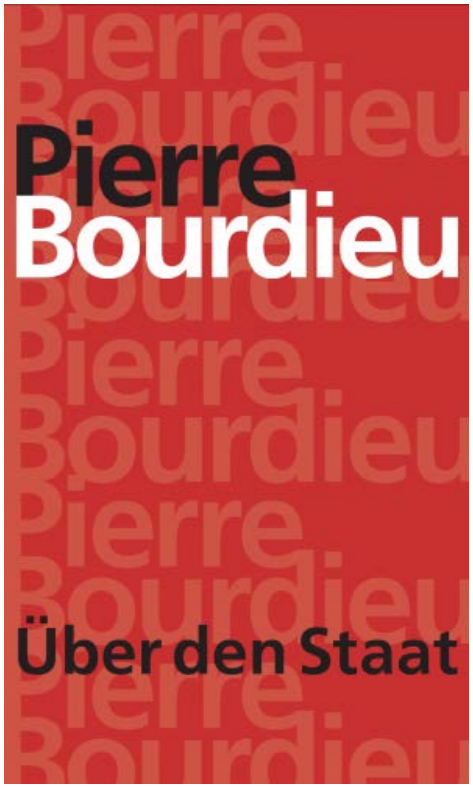
Problem der „FAGAM“: Facebook, Amazon, Google, Apple, Microsoft (USA) … Alibaba, Tencent (China)

Transformation des neoliberalen Kapitalismus in einen neofeudalen *Digitalen Kapitalismus* „proprietärer Märkte“ in dem Güter (Hardware, Software etc.) nunmehr *unknapp* sind, weil sie annähernd kostenfrei *reproduziert* werden können (z. B. mp3-Dateien etc.)

Beispiel: Was bedeutet diese „digitale“ Entwicklung der Märkte für die konkrete Unterrichtssituation?

À la longue die endgültige Auflösung des öffentlichen Eigentums, der öffentlichen Schule und damit auch der Demokratie und der Mitbestimmung für Lernende *und* Lehrende.

III.II Digitaler Kapitalismus / Digitaler Humanismus



WIENER MANIFEST FÜR DIGITALEN HUMANISMUS

WIEN, MAI 2019

»The system is failing« – so Tim Berners-Lee. Der Gründer des Web betont, dass die Digitalisierung zwar beispiellose Möglichkeiten eröffnet, aber auch ernste Bedenken aufwirft: die Monopolisierung des Web, die Ausbreitung extremistischer Verhaltensmuster, die von sozialen Medien orchestriert werden, ebenso wie Filterblasen und Echokammern als Inseln entkoppelter ‚Wahrheiten', der Verlust der Privatsphäre sowie die weite Verbreitung digitaler Überwachungstechnologien. Digitale Technologien verändern die Gesellschaft fundamental und stellen unser Verständnis in Frage, was unsere Existenz als Menschen ausmacht. Viel steht auf dem Spiel. Die Herausforderung einer gerechten und demokratischen Gesellschaft mit dem Menschen im Zentrum des technologischen Fortschritts muss mit Entschlossenheit und wissenschaftlichem Einfallsreichtum bewältigt werden. Technologische Innovation erfordert soziale Innovation und diese erfordert ein breites gesellschaftliches, demokratisches Engagement.

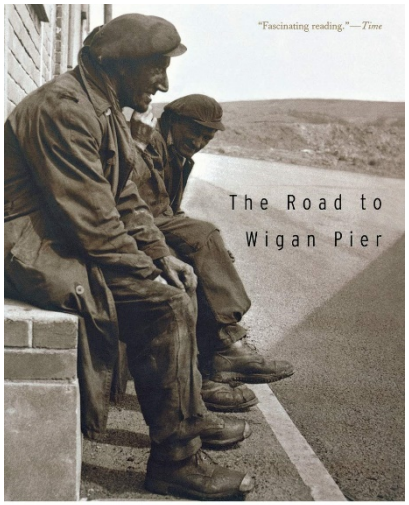
https://dighum.ec.tuwien.ac.at/

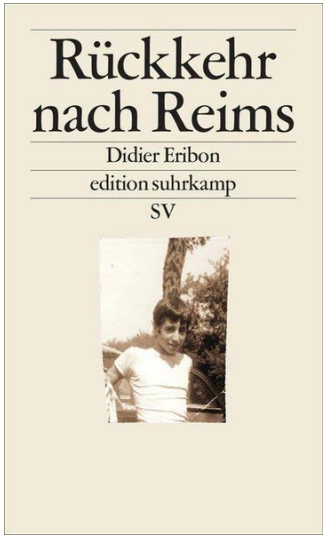
Diskussionen zum *„offenen" Gemeinwohl*:

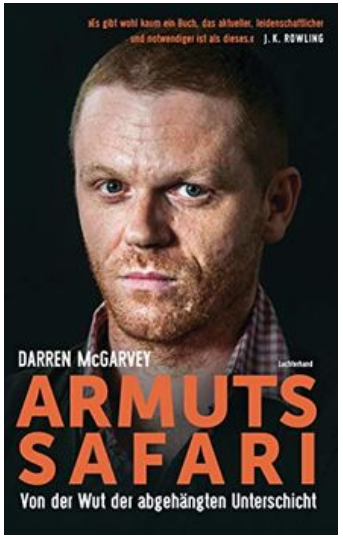
– Open Source, Open Educational Resources (OER), Open Systems, Offener Hochschulzugang (Hertha Firnberg) etc.

– Creative Commons (CC), Common Wealth, Community, Kommunitarismus, öffentliches Eigentum, Kommunikation etc.

IV.I Mangelnde Medienkompetenz und Demokratiegefährdung (*digital as social divide*)







IV.II Hass im Netz – Fake News, hate speech, cybermobbing

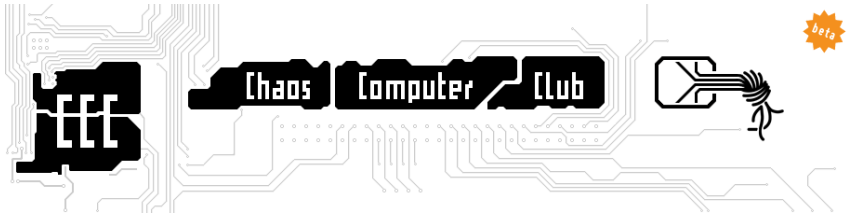
Beispiel:
Wie kann man die Mechanismen von Propaganda und Manipulation und Fake-News erkennen und in der Folge medienpädagogisch so aufbereiten, dass ein bewusster, medienkritischer Umgang mit ihnen möglich wird?

Kollege **Eric Amelin** hat das Verhältnis von *Social Media* und der Vermittlung von *demokratischem Grundverständnis* untersucht. Er schlägt vor, die Problematik von *Fake News* etwa durch eine Kooperation mit der *Demokratiewerkstatt des österreichischen Parlaments* rational anzugehen …

V.I Mangelnde Medienkompetenz und Demokratiegefährdung: Kodex & Spielregeln

Welche Argumentationen müssen wir für Lehrkräfte und Schüler*innen entwickeln?

1. Es ist bei Möglichkeit (medien-)pädagogisch darauf zu achten, dass auch im Sinne konsensualer Demokratieauffassung der kritische Umgang mit Informationen durch (Medien-)Kompetenzförderung der Schüler*innen zu erreichen ist.
2. Beispiel: Entlang der gegebenen Gesetze kann z. B. mit der Diskussion und Erarbeitung der „Hacker-Ethik“ und dem Ausbau der Digitalen Grundbildung auf allgemeinem Niveau auch das ethische Bewusstsein von Lehrenden und Lernenden erhöht werden.



https://c3w.at/
https://www.ccc.de/de/hackerethik

V.II Sprache, Kommunikation und Medien

Ausgehend von den Lehrplänen: **Sprache, Kommunikation und Medien**

I. Sprache sollte heute auch Grundkenntnisse in Computersprachen (html, C++ etc.) umfassen, da die Oberflächen (*displays*) des digitalen Zeitalters verstanden und verantwortlich gestaltet werden müssen (Mediennutzung und Mediengestaltung) > *Sprachwissenschaft*

II. In den Begriff der Medienkompetenz ist der Begriff der *kommunikativen* Kompetenz eingelassen, der (medien-)pädagogisch *interaktiv* zu begreifen ist > *Kommunikationswissenschaft*

III. Die medialen Produktionsbedingungen der Gegenwart (IKT, Digitalisierung und Automatisierung) sollten auch über die Theoriegeschichte in unseren Schulen ankommen (Kybernetik, Künstliche Intelligenz, Systemtheorie etc.) >*Medienwissenschaft als Sozial- und Kulturwissenschaft*

IV. Medienethisches **Beispiel**: Zu einer demokratischen Vermittlung der Medienkompetenz gehört auch die Setzung klarer Grenzen gegenüber demokratiegefährdendem Verhalten.

VI. Text- und Linkarchiv

1 Baacke (1996) Medienkompetenz als Netzwerk.pdf
2 Bourdieu (1983) Ökonomisches Kapital, kulturelles Kapital, soziales Kapital.pdf
3 Lewin (1939) Field Theory and Experiment in Social Psychology Concepts and Methods.pdf
4 Bourdieu (2005) Die männliche Herrschaft.pdf
5 Biermann (2009) Der mediale Habitus von Lehramtsstudierenden.pdf
6 Kriehebauer (2020) Es muss in den Körper eingeschrieben werden
7 MEDIENIMPULSE Bd. 51 Nr. 4 (2013) 42013 - Medialer Habitus
8 Staab (2019) Digitaler Kapitalismus.pdf
9 Bourdieu (2014) Über den Staat.pdf
10 Werthner et al. (2019) Wiener Manifest für Digitalen Humanismus.pdf
11 DIGHUM – Digital Humanism
12 Orwell (2015) Der Weg nach Wigan Pier.epub
13 Jahoda et al. (2017) Marienthal – The Sociography of an Unemployed Community.pdf
14 Eribon (2016) Rückkehr nach Reims.pdf
15 McGarvey (2017) Poverty Safari.epub
16 MEDIENIMPULSE Bd. 57 Nr. 3 (2019) 32019 - Propaganda, Manipulation und Fake News
17 Chaos Computer Club Wien (C3W) CCC Wien
18 CCC Hackerethik

Vielen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit!